

**IWBB**  
Institut für Wissenschafts- und Bildungsforschung Bielefeld

Studienprogramm  
Higher Education Development/Science Management

**Diplom**  
**über den Abschluss des Zusatzstudiums**  
**“Entwicklungs- und Wandlungsprozesse in Hochschulen**  
**(Organizational Development/Change Management)”**  
**als Teil des Studienprogramms**  
**“Higher Education Development/Science Management”**

**Herr Ass. jur. Lars Gußen,**  
**Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Bielefeld**

hat das Zusatzstudium zum postgradualen, berufsbegleitenden Studium “Higher Education Development/Science Management)” erfolgreich abgeschlossen.

Herr Gußen hat – in Ergänzung seines vorigen Abschlusses in der Studienrichtung “Förderung von Studium und Lehre” und dem dortigen Schwerpunkt “professionelle Förderung der Lehrkompetenz” – nun die Entwicklungs- und Wandlungsprozesse in Hochschulen gewählt, insbesondere deren konzeptionelle Begleitung, Moderation und Beratung.

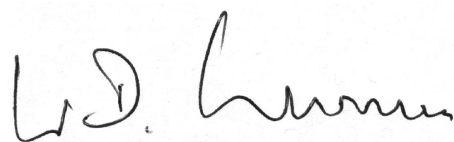
Er hat die Nachweise für ein erfolgreiches Studium erbracht (s. Anlage 2). Eine Benotung ist nicht vorgesehen.

Damit ist er berechtigt, die Bezeichnung

**“Moderator und Berater in Entwicklungs- und Wandlungsprozessen in Hochschulen (Change Management)(IWBB)”** zu führen.

Das Studium hat einen Umfang von 60 CP. Dies ist quantitativ und qualitativ einem 2-semesterigen Masterstudium äquivalent.

Bielefeld, den 29. Juni 2014



(Prof. Dr. Wolff-Dietrich Webler)  
Leiter des Instituts

P.S.: Details zu Struktur und Umfang des Studiums s. Anlage 1. Die darin anerkannten informellen Lernphasen sind Anlage 2 zu entnehmen.

## **Anlage 1**

### **Postgraduales Studium “Personal- und Organisationsentwicklung an Hochschulen – Moderation und konzeptionelle Begleitung” Zusatzstudium in der Studienrichtung 4: Entwicklungs- und Wandlungsprozesse in Hochschulen (Organizational Development/Change Management)**

Dieses Teilcurriculum setzt voraus, dass eine andere Studienrichtung (mit deren Sockelstudium) bereits durchlaufen ist.

Das Studium besteht aus 3 Abschnitten.

**In Abschnitt A** wird das sog. Sockelstudium, ein gemeinsamer Studienabschnitt für alle hier angebotenen Studienrichtungen, angerechnet.

In einer Übergangszeit der Curriculumrevision können auch entsprechende Studienabschnitte des Studiums “Personal- und Organisationsentwicklung von Hochschulen – Konzeptionelle Begleitung, Moderation und Beratung” (Studienrichtung “Förderung von Studium und Lehre”) Schwerpunkt “Professionelle Förderung der Lehrkompetenz” in gleicher Weise anerkannt werden.

**Im Abschnitt B** folgt das hier absolvierte Zusatzstudium. Es umfasst 6 Module mit Präsenzphasen zu je 3 (i.d.R.) 2-tägigen Werkstattseminaren sowie umfangreicher Vor- und Nachbereitung. Diese Studienleistungen umfassen 31 CP , d.h. 450 Std..

**Im Abschnitt C** werden einschlägige Einzelinitiativen als informelle Lerngelegenheiten anerkannt.

## **Überblick**

### **über Struktur und Inhalte des postgradualen, berufsbegleitenden Zusatzstudiums**

#### **Einführung, Brücke zum Vorwissen, Rahmung der Studienrichtung**

Konzepte der Weiterbildung und der Personalentwicklung - Differenzen / Aus- und Weiterbildungsbedarf / Anforderungen an Wissenschaftler im Hochschulbereich / das Konzept der “Lehrkompetenz”, der “Forschungskompetenz” und der “Hochschulentwicklung” / Felder der Personal- und Organisationsentwicklung

#### **Modul 1: Hochschulsysteme, Forschung und Lehre**

Struktur des Bildungssystems (Schule/Hochschule/Weiterbildung)

Zuständigkeiten und Entscheidungsebenen für FuL (Bund – Land – hochschulintern)

Hochschulen als lokale, regionale, nationale, europäische und globale Einrichtungen

#### **Modul 2: Entwicklung und Steuerung von Hochschulen - Ziele und Methoden**

Qualitätssicherung in Forschung, Lehre, Verwaltung

Methodik, Einsatzfelder, Probleme; Programm- und Systemakkreditierung

Hochschulsteuerung, Optimierung der Steuerungsprozesse

#### **Modul 3: Führung und Kommunikation**

**Führung und Kommunikation**

**Personalmanagement**

**Nachwuchsförderung**

## **Modul 4: Wandel, Konflikte und Entwicklungsperspektiven**

Change Management, Organisationsentwicklung, Organisationstheorien  
Wandel in Lehre und Studium  
Transfer in Forschung, Entwicklung sowie Studium  
Übergang Hochschule/Beruf  
Fusionen/Schließungen

**Modul 5a oder 5b sind alternativ zu wählen je nach Vorstudium und weiterer Spezialisierung**

### **Modul 5a. Qualifizierungsprozesse in Hochschulen**

Hochschulzugänge Schule/Hochschule und Beruf/Hochschule:  
Studienzulassung (u.a. NC), Aufnahmeprüfungen, Studieneingangsphase  
Studiengänge und -prozesse: Praxisbezug, Modularisierung,  
Kompetenz- und outcome-Orientierung und Prüfungen  
Promotion: Reformbedarf, Betreuungsqualität, Strukturierung, Doktorandenkollegs u.ä., Promotions-  
studiengänge, Postdoc-Phase  
Übergang Hochschule/Beruf: Qualifizierung von Absolventen für den Arbeitsmarkt

### **Modul 5b. Struktur der Forschung, Struktur der Forschungsförderung**

Struktur der Forschung: Flexible Struktur für Forschung und Entwicklung  
Profilbildung in Forschung und Entwicklung  
Nationale Forschungsförderung  
Europäische und internationale Forschungsförderung  
Forschung und Scientific Communities

## **Modul 6**

### **Praxis als Hochschulentwickler/in: Hochschulberatung und Prozessmoderation**

Phase 1. Planung und Moderation von Veranstaltungen als Hochschulberater und Moderator/in Strategien in Beratungsprozessen; Moderation von Sitzungen.

Phase 2. Hospitation in mind. drei Workshops (mit ausführlicher Vor- und Nachbereitung unter Moderationsgesichtspunkten); Moderationskonflikte und ihre Ursachen.

Phase 3. Entwicklung und (Teil-)Erprobung eines neuen Werkstattseminars (Planung des eigenen Kursangebots (1. Stufe) in Gruppen, die dann im Tandem moderieren, wechselseitig hospitieren und sich co-moderieren).

Phase 4. Eigene Comoderation in Teilen von weiteren drei Workshops; Selbständige Moderation in Teilen von drei Werkstattseminaren (mit Supervision)

Phase 5. Planung des eigenen Kursangebots (2. Stufe) mit Feedback.

## **Modul 7. Abschluss**

**Abschlussarbeiten** des Zusatzstudiums

Handlungsszenarios erstellen

Hausarbeit (kleine Diplomarbeit) über ein Projekt (z.B. Personalentwicklung: Teamentwicklung / innerbetriebliche Umschulung / Tutorenschulung / Weiterbildung der AG-LeiterInnen)

## **Zusatzangebot**

### **Modul: Wissenschaft und Gesellschaft**

Hochschulen und Wissenschaft als wiss. Gegenstand  
Wissenschaftssoziologie, Wissenschaftsgeschichte, Wissenschaftsphilosophie, Hochschulforschung  
(darin Hochschuldidaktik).  
Wissenschaft und Gesellschaft - Wissensgesellschaft  
Wissenschaftsfreiheit und ihre Grenzen

### **Abschnitt C**

**“Personal- und Organisationsentwicklung von Hochschulen – Ergänzung und Vertiefung”** in individueller Gestaltung

Anerkennungsfähig sind z.B.:

die Teilnahme an einschlägigen Tagungen, einschlägige Einzelinitiativen, Arbeiten an einschlägigen Publikationen, Einladung zu der einwöchigen ExpertInnentagung “Hochschulforum Sylt” u.ä..

## Anlage 2

### Verzeichnis der anerkannten, individuellen Lernphasen

Im Abschnitt C werden einschlägige Einzelinitiativen anerkannt.

Anerkennungsfähig sind z.B.: freiwillige weitere Teilnahme an hochschuldidaktischen Workshops aus dem Wahlbereich des o.g. Curriculums, Entwicklungsprojekte eigener Lehre, andere einschlägige Einzelinitiativen, aktive Koordination einer Studienreform-Initiative, Arbeiten an einschlägigen Publikationen, Teilnahme an hochschuldidaktischen Tagungen, Einladung zu der einwöchigen ExpertInnentagung "Hochschulforum Sylt" (2 LP) u.ä..

In Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie zur Anerkennung vorausgegangenen Lernens (Acknowledgement of Prior Learning, APL) werden im Sinne des vorliegenden Studiums anerkannt: Konzeptionelle Leistungen, Sitzungsmoderation, Beratungsleistungen (Faktor 1,0) und Sitzungsteilnahme (Faktor 0,5). Davon werden Verwaltungstätigkeiten (Einladungen, Protokoll u.ä. abgezogen.

1. Beratung der Verwaltungsabteilungen, wissenschaftlichen Einrichtungen und Fakultäten hinsichtlich der Antragstellung und zweckgebundenen Verwendung von Studienbeitragsmitteln  
**(laufend über gut 2 Jahre/4,5 Semester)**

Koordination und operative Abwicklung der Studienbeitragsangelegenheiten  
**(laufend über gut 2 Jahre/4,5 Semester)**

Geschäftsführende Betreuung der zentralen Studienbeitragskommission  
**(laufend über gut 2 Jahre/4,5 Semester, 22 Sitzungstermine zzgl. Vorbereitung + Protokollierung)**

Konzeption und Umsetzung eines Berichtswesens zu den Studienbeitragsmitteln  
**(laufend über gut 2 Jahre/4,5 Semester)**

Summe: 8 LP

5. Herr Gußen war als Student des o.g. Studiengangs darüber hinaus in den Jahren 2008, 2010 und 2011 zu der einwöchigen ExpertInnentagung "Hochschulforum Sylt" eingeladen.

Die Themen lauteten:

**2. Hochschulforum Sylt 2008:** *Universitäten am Scheideweg?! Chancen und Gefahren des gegenwärtigen historischen Wandels in Verfassung, Selbstverständnis und Aufgabenwahrnehmung.*

**4. Hochschulforum Sylt 2010:** *Abstimmungs- und Entscheidungsprozesse in Leitungspositionen von Hochschul-/Wissenschaftspolitik und Wissenschaft - Interaktive Strategien, Konflikte, integrative Lösungen.*

**5. Hochschulforum Sylt 2011:** *Zum Spannungsverhältnis zwischen Autonomiezuwachs und wachsenden Abhängigkeiten... und zum konzeptionellen Umbau von Hochschulen und Forschungseinrichtungen.*

Anhand des dort erforderlichen Einsatzes sind je Tagung 2 LP anzusetzen

Summe 6 LP